

Richard Dehmel

Ausgewählte
Briefe

aus den Jahren 1883—1902

Mit sechs Bildern

Auf holzfreiem Papier gedruckt

Geheftet 140 M., in Halbleinen 225 M.

Das ist ein Buch, von dem man nicht loskommt, das man mit verhaltenem Atem liest. Es ist spannend wie ein Roman — aber es spannt auf edlere Weise als die meisten Romane. Es ist die Geschichte eines Menschen, der sich durchringt aus qualvoller Wirrnis zu seliger Klarheit, „aus dumpfer Sucht zu lichter Glut“. Eines so reichen Menschen, wie nicht viele sich in deutscher Sprache bezeugt haben. Wir können stolz sein auf ihn und sollten es sein. „Berliner Tageblatt“

Der erste Band der ausgewählten Briefe, die aus dem Nachlaß Dehmels erscheinen, ist ein Geschenk. Ich meine das in dem großen Sinne, daß mit ihnen dem geistigen Besitzstand des deutschen Volkes etwas zugewachsen ist; ein starkes Stück neuen Lebens, das jeden, der es in sich aufnimmt, wirklich reicher macht. Es gibt sehr wenig Bücher, von denen das gesagt werden kann, und wenn eines davon erscheint, dann ist das einfach ein Glück, das einem widerfährt. „Die Hilfe“, Berlin

Preise unverbindlich

Ⓜ

G. Fischer / Verlag / Berlin

Auslieferung: Leipzig-R., Rathausstr. 42

NEUE AUFLAGEN

Richard Dehmel

Auf holzfreiem Papier gedruckt,
erscheinen in Kürze folgende Bände:

Weib und Welt

Ein Buch Gedichte

21.—23. Tausend

Geheftet 70 M., gebunden 110 M.,
in Ganzleinen 130 M.

Schöne wilde Welt

Neue Gedichte

10.—12. Tausend

Geheftet 70 M., gebunden 110 M.,
in Ganzleinen 130 M.

Die Verwandlungen
der Venus

Erotische Rhapsodie mit einer
moralischen Ouvertüre

25.—27. Tausend

Geheftet 70 M., gebunden 110 M.,
in Ganzleinen 130 M.

Hundert
ausgewählte Gedichte

38.—40. Tausend

Geheftet 70 M., gebunden 110 M.,
in Ganzleinen 130 M.

Ⓜ

Preise unverbindlich

G. Fischer / Verlag / Berlin

Auslieferung: Leipzig-R., Rathausstr. 42